Zentralvorstand der Schweiz. Vewaltungs-Offiziersgesellschaft

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **10 (1937)**

Heft 7

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

dem Bock der Fahrküche müssen die dafür bestimmten Blechbehälter stets mit Schokoladepulver und Zucker gefüllt sein. Während den Manövern dürfen die Küchenchefs nicht ausser Acht lassen, nach Abgabe der Vpf. an die Truppe, die Fahrküche beim nächsten Brunnen sofort abzuwaschen und nachher frisches Trinkwasser in die Kochkessel einzufüllen. Denn üblicherweise muss der Küchentrain nach Abgabe der Vpf. in Wäldern Deckung suchen gegen Flieger und Artilleriefeuer, wo dann gewöhnlich keine Trinkwasserbrunnen vorhanden sind. Bei diesem Vorgehen ist es den Küchen möglich, bei Bedarf sofort Suppe, Tee, Spatz usw. zuzubereiten, ohne vorerst Wasser suchen und holen zu müssen.

Der Nachschub der Vpf. während den Manövertagen wurde wie folgt organisiert: Da ein Det. W. K. im Reg. Verband absolviert wurde, stand während der Manövertage keine Vpf. Kp. im Dienst. Die Vpf. wurde deshalb während dieser Zeit weiterhin von den bisherigen Lieferanten in den Unterkunftsorten gefasst und durch den Fassungstrain des Bat. zum jeweiligen Standort der Truppe gebracht, welcher dem Führer des Fassungstrains mitgeteilt wurde.

Vor dem Abmarsch Montag abends war die Truppe verpflegt worden. Die für den Abmarsch befohlene Vpf. Ausrüstung war: **auf dem Mann:** Brot für den folgenden Tag, Zwischenverpflegung, Notportion. **Auf den Küchen** eine volle Tagesportion für den folgenden Tag (Fleisch, Käse, Gemüse; Brot auf den Mann). **Auf Pferde und Fuhrwerke** vorschriftsgemäss verpackt eine Tagesration Hafer und eine Hafernotration; zudem Heu für das Morgenfutter auf den Fuhrwerken. Der Fassungstrain hatte Befehl, in den Unterkunftsorten zurückzubleiben und eine weitere Tagesportion, von den Lieferanten bezogen, zu verladen und auf weitere Befehle zu warten. Er wurde alsdann nachgezogen. Das Fleisch konnte im Kühlraum einer Brauerei gelagert werden, was sich als sehr vorteilhaft erwies, da es an diesem Tage ziemlich heiss war.

Zentralvorstand der Schweiz. Verwaltungs-Offiziersgesellschaft:

Der neue Zentralvorstand der Schweizerischen Verwaltungs-Offiziersgesellschaft hat sich in seiner Sitzung vom 12. Juni 1937 wie folgt konstituiert:

Oberstlt.	Pfister,	Div. K. K. 6,	Zentralpräsident,	St. Gallen
Oberstlt.	Gysler,	Kdt. Vpf. Abt. 6,	Vizepräsident,	Zürich
Lt.	Messmer,	Q. M. z. D.,	Zentralsekretär,	St. Gallen
Oberstlt.	Knellwolf,	Komm. Of. Territ. Kdo. 7,	Aktuar,	Herisau
Major	Hug,	K. K. I. Br. 16,	Kassier,	Wil

Beisitzer:	Oberstlt.	Bohli,	Div. K. K. 5,	Zürich
	Major	Wegmann,	Komm. Of. Stab 5. Div.,	Zürich
	Major	Straub,	K. K. Geb. I. Br. 15,	Zürich
	Major	Hess,	Kdt. Vpf. Abt. 5,	Wald (Zürich)
	Major	Keller,	Kdt. Vpf. Abt. 2,	Opfikon (Zürich)
	Hptm.	Abt,	Q. M. Geb. I. R. 29,	Zürich

Wir freuen uns, im neuen Zentralvorstand eine Reihe von Offizieren zu finden, die unserm Verband von jeher nahe gestanden haben und hoffen auf eine weitere rege Zusammenarbeit im Interesse der ausserdienstlichen Ausbildung.